

Herbert Charlier

CHARLIER, HERBERT * Forst/Lausitz 31. Aug. 1902 | † Gelnhausen 17. Juni 1964; Dirigent

Nach seiner Schulzeit und musikalischem Privatunterricht studierte Charlier ab 1921 am Konservatorium in Leipzig Klavier, Orgel, Dirigieren sowie Theorie und Kontrapunkt. Weiterhin war er an der dortigen Universität in den Fächern Musikwissenschaft, Kunstgeschichte und Philosophie eingeschrieben. Nach Anstellungen an Theatern in Dresden, Heidelberg, Plauen, Göttingen und Chemnitz sowie (kriegsdienstverpflichtet) am Deutschen Theater in Lille war er ab 1948 für die künstlerische Leitung des Konzertwesens in Chemnitz zuständig. Nach weiteren Anstellungen in Magdeburg und Bremen und seiner freiberuflichen Tätigkeit als Pianist und Gastdirigent wurde Charlier 1958 nach Koblenz berufen, wo er als Generalmusikdirektor für die Oper verantwortlich war. Charliers Kompositionen, vor allem Klavierlieder, blieben ungedruckt.

Quellen — mündliche Mitteilungen der Witwe Evi Charlier an Hans Gappenach im Jahre 1983

Literatur — Fritz Bockius, *200 Jahre Theater Koblenz 1787–1987*, Koblenz 1987

Hans Gappenach † | Uwe Baur †

From:

<https://mmm2.mugemir.de/> - **Musik und Musiker am Mittelrhein 2 | Online**

Permanent link:

<https://mmm2.mugemir.de/doku.php?id=charlier>

Last update: **2022/05/19 23:51**

